

## AUSBILDUNG

# Betriebliche\*r Suchtberater\*in

Zertifizierte Fachfortbildung





Arbeitsüberlastung, Zeitdruck und Stress fordern jeden von uns tagtäglich heraus. Zur Entlastung und Entspannung greifen immer mehr Menschen zu Suchtmitteln wie Alkohol oder Medikamenten oder entwickeln eine nicht-stoffgebundene Abhängigkeit (Medien, Spielsucht, Kaufsucht o.ä.). Um gefährdete oder betroffene Personen zu unterstützen, ist eine frühzeitige Intervention und professionelle Beratung erforderlich.

Als Betrieblicher Suchtberater\* sind Sie Ratgeber für Führungskräfte, Kollegen oder Arbeitnehmervertretungen und vertrauensvoller Ansprechpartner für gefährdete oder erkrankte Mitarbeiter.

## **VORTEILE FÜR SIE UND IHR UNTERNEHMEN**

Als Betriebliche/r Suchtberater\*in

- ▶ kennen Sie sich mit Symptomen, Verlauf und Therapie von Suchterkrankungen aus
- ▶ sind Sie kompetenter Ansprechpartner zum Thema Suchtprävention für Führungskräfte und Kollegen
- ▶ können Sie gefährdeten oder erkrankten Beschäftigten praktische Hilfestellung anbieten
- ▶ wissen Sie, worauf es im Beratungsgespräch ankommt

## **ZIELGRUPPEN**

BGM/BEM-Beauftragte, Disability Manager\*innen (CDMP), Führungskräfte, Personalreferent\*innen, Betriebsärzt\*innen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Interessenvertretungen

## INHALTE DER FORTBILDUNG

<b>Modul 1</b>	Einführung: Sucht am Arbeitsplatz
<b>Modul 2</b>	Rolle und Aufgaben des*der Betrieblichen Suchtberater*in
<b>Modul 3</b>	Rechtliche Aspekte bei Substanzmissbrauch und Sucht am Arbeitsplatz
<b>Modul 4</b>	Möglichkeiten und Qualitätsstandards der betrieblichen Suchtprävention
<b>Modul 5</b>	Externe Unterstützungsangebote: Suchthilfesystem in Deutschland
<b>Modul 6</b>	Stoffgebundene Suchterkrankungen aus medizinischer Sicht
<b>Modul 7</b>	Therapeutische Konzepte und Therapien
<b>Modul 8</b>	Nicht-stoffgebundene Suchterkrankungen (Verhaltenssüchte)
<b>Modul 9</b>	Fachliche Beratung und Kommunikation im Unternehmen
<b>Modul 10</b>	Basiskurs Motivational Interviewing

- Änderungen der Reihenfolge vorbehalten -



### UMFANG

- 10 Module
- 80 Unterrichtseinheiten
- pro Modul werden 7 Re-zertifizierungsstunden für CDMP anerkannt.



### KOSTEN

2.380 Euro

(Inhouse-Schulung zzgl. MwSt.)



### SEMINARORTE

Die Module finden jeweils von 09.00 - 16.30 Uhr an unserem Standort Essen, Hollestr. 7a oder alternativ im virtuellen Raum statt.

Hier können Sie sich informieren, ob für Sie finanzielle Fördermöglichkeiten bestehen:

Bildungsscheck:  
<https://www.weiterbildungsberatung.nrw/foerderung/bildungsscheck>

Bildungsprämie:  
<http://www.bildungspraemie.info/>

## IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN

### Elke Finke

**Telefon:** 0521 78 71 56 18

**Fax:** 0521 787 156 22

**E-Mail:** elke.finke@faw.de

### Stefanie Sammek

**Telefon:** 0212 26 708 13

**Fax:** 0521 787 156 22

**E-Mail:** stefanie.sammek@faw.de

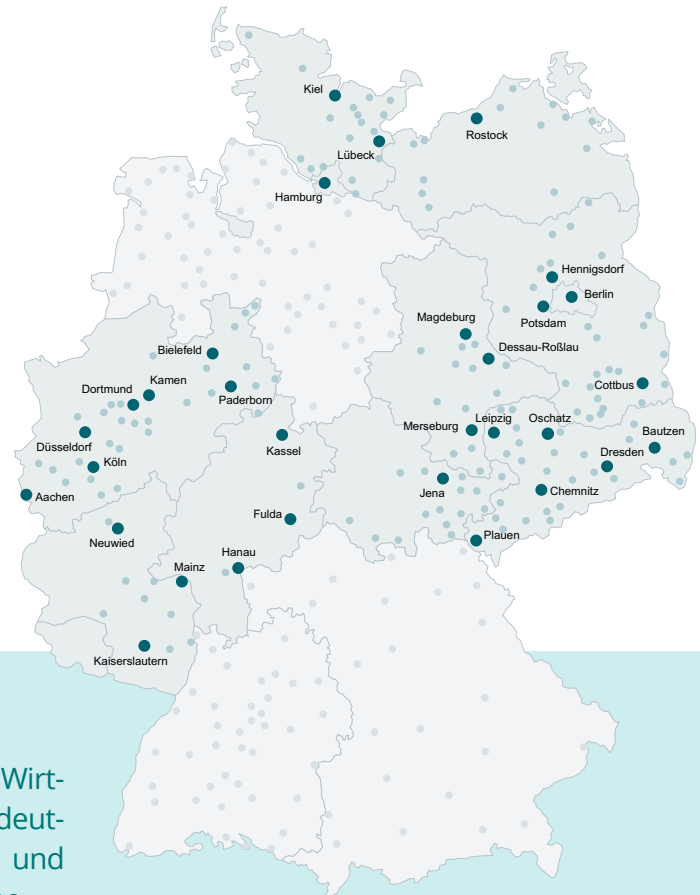
## Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH

Akademie Düsseldorf

Außenstelle Essen

Hollestr. 7a

45127 Essen



## Die FAW:

Seit mehr als 30 Jahren ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH, kurz FAW, ein anerkannter Partner der deutschen Wirtschaft. Mit bundesweit rund 200 Standorten und 2.500 Mitarbeiter\*innen sind wir sicher auch in Ihrer Nähe.

Als Bildungs- und Personaldienstleister beraten und qualifizieren wir Unternehmen aller Größen zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) sowie zu vielfältigen Themen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM). Die Angebote reichen von der Beratung zu verschiedenen Gesundheitsthemen, Qualifizierungen, Seminaren und Workshops bis hin zur Implementierung von BEM & BGM sowie der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen. Unsere BEM-Berater\*innen sind Expert\*innen in der Beratung, Qualifizierung und im externen BEM-Fallmanagement – mit der Erfahrung aus über 18.000 Beratungen. Diese besondere Praxisnähe prägt auch unsere Qualifizierungen.